

München, 24. 10. 54.

Liebes Mütterle,

Mein Kugelschreiber ist aus u. ich habe  
mir einen Rotstift!

Nach unserem goldigen Telefon wanderte  
ich zu Susanne, die sich so unbeschreib-  
lich freut, am kommenden Wochenende mit-  
zukommen und natürlich herzlich dan-  
ken sagt. Sie jubelte mir wieder und  
man hat sie einfach so herzlich gem.  
Sie sah heute sehr hübsch aus mit  
frisch gewaschenen Haaren u. tollem Teint.  
Sie lud mich ein, wenn es mir nicht  
zu wenig sei zu Tomatensalat u. Brot  
und 1 Paar Würste, das Tante Anne ge-  
schickt hat. Es schmackte himmlisch u. wir  
waren so vergnügt u. nett zueinander.  
Um 2<sup>h</sup> musste sie zu einer Freun-  
din zum Shoppen u. so bümmelte ich  
durch die Stadt herum, prüfte Läden  
an, trank in einem Boulevard-Cafe  
(Filinkanino) einen Tee und war so um  
4<sup>h</sup> bis zu Hause, wo ich nähte!! u.

frisch war heute nett u. warmherzig am Telefon. So nett  
Susi doch nicht so herzlich!!

Liebe Minette  
ende! Viele L. grüße von  
Deiner Minnie  
Auf Deinen Brief bin ich  
sehr gespannt

dabei ein Symphoniekonzert hörte, am  
offenen Fenster. Wenn geht es ja bald  
ins Bett u. habe einen richtig gemüthlichen  
Tag gehabt. Ralphs wollten daß ich keine  
u. Büchle u. Friseurin wollte abends  
nicht mitnehmen in "Les Enfants du  
Paradis", aber ich hatte keine Lust. —

Zu meiner "Transpiration" brauche  
ich endlich einen Paß u. Zeugnis  
1.) Geburtsurkunde 2.) Führungszeugnis.

Ich wäre dir so dankbar, wenn du dir  
damad erkundigen würdest, ob ich das bald  
bekommen kann, da es sehr günstig ist,  
wenn man es früh macht, wie mich  
S. sagte, denn später dem Semestertest  
zu, sei es arg voll dort. Wie du eben  
kannst! —

Der nette Amerikaner ist heute abgefahren.  
Wir hatten gestern noch feierlich: Gemein-  
sames Abendessen im Ratkeller, dann  
"Zigunbaron" u. zum Schluß noch eine  
goldige Lokal hit im Schmalz. Ist  
Wade, daß es weg ist aber ein bißchen  
für.

